

In diesen Tagen wird nach den Vorbestellungen ausgeliefert:

E. M. Mungenast

Der Zauberer Muzot

Roman. 870 Seiten im Großoktaformat

In Leinen RM 12.-

Der Lothringen E. M. Mungenast hat schon in mehreren Romanen sein reich gesegnetes Land mit ungewöhnlicher epischer Kraft vor uns hingestellt. Sein neuer Roman „Der Zauberer Muzot“ ist eine großartige Erweiterung seines Schilderungsraumes: in der Person eines ganzen Mannes und im Leben einer weit verzweigten Familie formt er mit bewundernswerter Darstellungsgewalt das tragisch verwickelte Schicksal Lothringens. Der Meier Spielwarenhändler Andreas Muzot ist Hauptfigur und Mittelpunkt einer überaus bewegten Handlung. – Der Roman beginnt im Jahre 1848 und endigt im Sommer 1939. Dieser Muzot zieht wie magnetisch die Guten an und stößt die Irrlichter und Dunkelmänner ab, die ihn umkreisen. Er stellt sich – meist Augen in Auge – den geschicklichen Männern, die in seiner Zeit Lothringens Schicksale bestimmen. Neben dem alten Grafen Haeseler und dem berühmten Feldmarschall Manteuffel erscheinen die verschiedenen Kaiserlichen Statt-

halter in Straßburg, die Meier Bischöfe und viele andere einflussreiche Männer, die im Dunkeln und hinter den Kulissen an Fäden ziehen und dem Lande sein überaus tragisches Schicksal bereiten. Der Zauberer Muzot ist der Kraftquell der Vernunft, das ordnende Prinzip der Lebensbejahung, der Klarheit schaffende Maßstab für eine erschütternde Zeit, die mehr als ein Jahrhundert umspannt. – Einzelschicksal und Völkerschicksal aufs innigste verschlechtend, von tausendfältig tragischem Zaubererfüllt, in hellen und heiteren, bleichen und dunklen Farben leuchtend, ist diese an Ereignissen überreiche, in jedem Sinne großartige Geschichte vom Zauberer Muzot ganz das geworden, was der geschichtellärende Geist und die blutvolle, breit sich ausströmende Phantasie und Darstellungskraft des Dichters aus ihr machen wollte: wir haben hier eine neue großgestaltete Dichtung an volksdeutscher Grenze, haben nun – in europäischen Ausmaßen – den wahrhaft großen lothringischen Roman.

Z

WILHELM HEYNE VERLAG IN DRESDEN